

Name (Person)

Tischler, Fritz

GND-Nummer

1011285185

Lebensdaten (kurz)

1910-1967

(akademischer) Titel oder Grad

Prof.

Dr.

Beruf

Prähistoriker

Geschlecht

männlich

Eintragsstatus

publiziert

Staatsangehörigkeit**Staatsangehörigkeit**

Deutsch

Geburtsdaten**Geburtsdatum**

1910-10-22

Geburtsort[Heidelberg](#)**Vater**[Tischler, Georg \(1878-1955\)](#)**Sterbedaten****Sterbedatum**

1967-06-24

Sterbeort
[Duisburg](#)

Hochzeit

Ehepartner
[Tischler, Bärbel](#)

Schriftprobe

Abbildung

Tgb. Nr.	6425		P. 19.
27. DEZ. 1935			

Frei, 24. 12. 35.

J. N. M.

Ist unsern Jan Rocker!

Ist möge Ihnen mit Ihrer Frau Gemahlin ein frohes
Weihnachtsfest wünschen und ein gutes neues Jahr.

Gleichzeitig möchte ich mich noch einmal bedanken für die
ausgesandte Post die ich in Frankfurt lte. H. haben Sie
mir so schnellst meine angenommen, daß ich immer
gute an die Leipziger Kinder geschicken noch, als
ich an die Freipresse; denn grade die Kombination von
abendlosen oder wochenlangem Blöden ist Infinitesim-
trale für mich gefallen. Und ich habe die Zeit abgemacht,
gleiche ich; mit offener Augen habe ich die "sichere" Welpen-
begrüßung, was unglaublich ja nicht immer zu beobachten war.

Wie in der Zeit der ja die Freie, wenn sie passen, die
im Konjunktur von den Kindern und sind andere "Bücherkneben"
sich selbstlos trotzdem nachgefolgt hat. Ich gestand es aber
mein rechte Seele ist kein reich mehr sein als ein Frank-
furt bei dem Tausch.

Mit besten Grüßen und viel Glück!

Wie ich Sie sehr verabschiede

Freig. Ziffer.

Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1722156>

Ausbildung

Art der Ausbildung

Universitätsstudium

bis

1935-06-22

Ort

[Kiel](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Christian-Albrechts-Universität zu Kiel](#)

Studienfächer

Alte Geschichte

Anthropologie

Klassische Archäologie

Ur- und Frühgeschichte

Abschluss (Ausbildung)

Art des Abschlusses

Promotion

Jahr des Abschlusses

1935

Abschluss-Ort

[Kiel](#)

Hochschule (Abschluss)

[Christian-Albrechts-Universität zu Kiel](#)

Titel der Arbeit (in Abgabeform)

Fuhlsbüttel, ein Beitrag zur Sachsenfrage

Art des Abschlusses

Habilitation

Jahr des Abschlusses

1943

Abschluss-Ort

[Kiel](#)

Hochschule (Abschluss)

[Christian-Albrechts-Universität zu Kiel](#)

Militärdienst**Art des Militärdienstes**

Militärischer Kriegseinsatz

Militärischer Rang

Soldat

von

1941

bis

1945

Arbeitsverhältnis**Art der Beschäftigung**

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

Beschäftigungsangabe

Bearbeitung der Bibliographie der Zeitschrift Germania

von

1935-09-16

bis

1935-12-15

Ort der Anstellung

[Frankfurt am Main](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Archäologisches Institut des Deutschen Reiches. Römisch-Germanische Kommission \(1918-1945\)](#)

Art der Beschäftigung

Assistent/in

Beschäftigungsangabe

wissenschaftlicher Assistent

von

1938-07-15

bis

1940-03

Ort der Anstellung

[Duisburg](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Niederrheinisches Museum Duisburg \(1939-1990\)](#)

Art der Beschäftigung

Kustos / Kustodin

Beschäftigungsangabe

Seine Anstellung wurde durch die Teilnahme am 2. Weltkrieg zwischen 1941-1945 unterbrochen.

von

1940-03

bis

1945

Ort der Anstellung

[Duisburg](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Niederrheinisches Museum Duisburg \(1939-1990\)](#)

Art der Beschäftigung

Dozent/in

Beschäftigungsangabe

Privatdozent

von

1948

bis

1950

Ort der Anstellung

[Köln](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Universität zu Köln](#)

Art der Beschäftigung

Direktor/in

von

1950

bis

1967

Ort der Anstellung

[Duisburg](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Niederrheinisches Museum Duisburg \(1939-1990\)](#)

Art der Beschäftigung

Professor/in

Beschäftigungsangabe

Außerplanmäßiger Professor

von

1955

bis

1967

Ort der Anstellung

[Köln](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Universität zu Köln](#)

Forschungstätigkeit**Art der Forschungstätigkeit**

(Er-)forschen

Ausgraben

Dokumentieren

Forschungstätigkeitsangabe

Erforschung der Vorgeschichte Duisburgs.

von

1950

bis
1967

Ort der Forschung
[Duisburg](#)

Forschungseinrichtung (Institution)
[Niederrheinisches Museum Duisburg \(1939-1990\)](#)

Art der Forschungstätigkeit
(Er-)forschen
Ausgraben

Forschungstätigkeitsangabe
Leitung der Ausgrabungen im römischen Asciburgium. Er legte mehr als 3000m² frei, vor allem im Bereich des Vicus.

von
1957

bis
1967

Ort der Forschung
[Moers-Asberg](#)

Forschungsgegenstand
Kastell
Vicus

Forschungszeitstellung
Römerzeit

Ehrung, Auszeichnung

(Art der) Auszeichnung
Reisestipendium

Jahr (Auszeichnung)
1936

von Institution (Auszeichnung)
[Archäologisches Institut des Deutschen Reiches. Römisch-Germanische Kommission \(1918-1945\)](#)

Verhältnis zu

hat/war

war befreundet mit

Name

[Böhner, Kurt \(1914-2007\)](#)

Bemerkungen (Verhältnis)

Wechsel in der Korrespondenz von Sie zu Du in 1952.

hat/war

hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

Name

[Hundt, Hans-Jürgen \(1909-1990\)](#)

von

1948

bis

1961

Archivalien- und Nachlassverwahrung

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-1228

Archivalien (Freitext)

Korrespondenzakte, Laufzeit: 1935-1956

Archivalien (Online-Ressource)

Link

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-1228>

Kommentar

iDAI.archives

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

HJH 039

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz mit H.-J. Hundt, 1948-1949

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

KB 079a

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz mit K. Böhner, 1949-1953.

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

KOR 195

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz mit H.-J. Hundt, Laufzeit 1961.

Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)**Literaturverweis**

[Tischler, F. \(1936\). Die Urne von Eggstedt, Kr. Süder-Dithmarschen. Ein Beitrag zur Frage nach dem Ursprungsgebiet der Sachsen. Germania, 20 \(1936\).](#)

Kommentar

Mit Link zum Digitalisat

Literaturverweis

[Tischler, F. \(1937\). Fuhlsbüttel. Karl Wacholtz.](#)

Literaturverweis

[Tischler, F. \(1943\). Handwerk und Kunst am Niederrhein von der Vorzeit bis ins Mittelalter.](#)

Literaturverweis

[Tischler, F. \(1950\). Frühmittelalterliche Keramik aus Duisburg. Germania, 28 \(1944-1950\).](#)

Kommentar

Mit Link zum Digitalisat

Literaturverweis

[Tischler, F. \(1955\). Das Gräberfeld Oberjersdal, Kreis Hadersleben. Hamburgisches Museum für Völkerkunde und Vorgeschichte.](#)

Weitere Informationen**Link**

https://de.wikipedia.org/wiki/Fritz_Tischler

Kommentar

Wikipedia

Link

<http://kalliope-verbund.info/gnd/1011285185>

Kommentar

Übersicht der Archivbestände von und über Fritz Tischer in Kalliope

Link

<http://www.deutsche-digitale-bibliothek.de/person/gnd/1011285185>

Kommentar

Werke von und über Fritz Tischler in Deutsche Digitale Bibliothek